

JAHRESBERICHT 2025



EHE
FAMILIE
LEBEN

MENSCHEN
BERATEN

EFL Waldshut

Die Psychologische Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen darf auch 2025 auf ein sehr intensives Jahr zurückblicken. Nach wie vor haben wir eine hohe Anzahl an Anfragen und führen eine Warteliste, die wir zeitnah bedienen, um die Menschen mit ihren Themen zu unterstützen. Hinter jedem Beratungsanlass stehen einzelne Personen oder Familien, die ein Stück begleitet werden möchten, um individuelle Fragen zu klären oder auf der Suche nach Lösungen sind.



1454h Beratung

331 beratene Personen

6 Mitarbeitende (5 Beraterinnen, 1 Verwaltungskraft)



945 Gespräche vor Ort

28 Videochats

61 Telefonate

48 Gruppengespräche



Folgende Inhalte wurden thematisiert:

32% Selbstwert- und stimmungsbezogene Themen (Depression)

21% Paarkrisen, 25% Familiäres Umfeld (z.B. Eltern oder Schwiegereltern),

46% Ausbildungs- bzw. Arbeitssituation,

19% Finanzielle Situation, 18% Wohnsituation,

44% Beratung nach SGB VIII



Beratungssuchende waren: 68% weiblich, 32% männlich. 53% in einer Ehe, 13% in nichtehelicher Lebensgemeinschaft, 9% davon lebten getrennt, 28% alleinstehend. 67% waren Mitglied einer christlichen Glaubensgemeinschaft, 31% konfessionslos und 2% gehörten zu anderen Religionsgemeinschaften.

JAHRESBERICHT 2025



**EHE
FAMILIE
LEBEN**

**MENSCHEN
BERATEN**

Neues aus der Stelle

Das Jahr 2025 war durch viele Veränderungen geprägt. Frau Katrin Kuhn hat auf eigenen Wunsch unsere Stelle im Sommer verlassen und so durften wir im Herbst Frau Alexandra Radau neu im Team begrüßen.

Auch von Herrn Pfarrer Sickinger mussten wir uns auf Grund der neuen Strukturen durch die Kirchenentwicklung verabschieden.

Im Februar schloss Frau Carina Mack ihr Studium „Master of Counseling“ erfolgreich ab.

Dieses Jahr haben wir verschiedene Veranstaltungen begleitet:

Im März fand ein Themenabend an der VHS Wehr zum Thema „Wege aus der Einsamkeit“ statt. Nach der Vorstellung der teilnehmenden Schnittstellen zu dieser Thematik, und einer Einführung in das Thema, konnte sich das Publikum auf vier Workshopgruppen mit verschiedenen Vertiefungen zuordnen.

Im Mai durfte sich die EFL durch einen Infostand am Integrative Familientag des FAZ in Lauchringen im Abenteuerland beteiligen.

Ebenfalls im Mai tagten die Mitarbeitenden der Katholischen Tageseinrichtungen (KTK). Die vier Referenten haben das Thema „Psychische Gesundheit“ aus verschiedenen Blickwinkeln betrachtet und im Nachgang Workshops hierzu angeboten.

Um der Vielfältigkeit der Themen gerecht zu werden, hat das Team an verschiedenen Fortbildungen teilgenommen.

Unsere Stelle 2025



Finanzen

Die Psychologische Beratungsstelle Waldshut ist ein Angebot der Katholischen Kirche und steht unter der Trägerschaft der Römisch-Katholische Kirchengemeinde Mittlerer Hochrhein St. Verena. Zusätzlich werden wir vom Landkreis Waldshut durch jährliche Zuschüsse unterstützt. Des Weiteren finanzieren wir uns durch die Beiträge der Ratsuchenden, je nach ihren Möglichkeiten und Spenden.

Qualitätssicherung

Regelmäßige Fortbildungen, Fallsupervisionen (psychotherapeutisch begleitet) und Teamsitzungen gewährleisten unseren Qualitätsstandard. Ein weiterer Bestandteil der Qualitätssicherung ist die Vernetzungsarbeit mit den verschiedenen Beratungsstellen in der Region, dem Trauernetzwerk und dem Elternkonsens, der die Zusammenarbeit, der mit dem Gericht verbundenen Stellen vereint.

Unser Dank gilt:



Erzdiözese
Freiburg



Landkreis Waldshut



Römisch-Katholische
Kirchengemeinde
Mittlerer Hochrhein St. Verena